

epoq Recommendation Service

Installationsanleitung



Version 1.2.4 © epoq GmbH August 2012



Inhaltsverzeichnis

1. Funktionserklärung	3
1.1. Preface	3
1.2. Feinheiten	3
1.2.1. Session-Id's	3
1.2.2. Caching	3
1.2.3. Filter / Regeln	4
2. Installation des epoq RS Moduls	5
2.1. Magento Connect Manager	5
2.2. Plug-in Konfiguration	6
2.2.1. Allgemeine Einstellungen	7
2.2.1.1. Ajax benutzen	7
2.2.1.2. Produkt-Identifizierung	7
2.2.1.3. Zeitüberschreitung	7
2.2.1.4. Demo Modus	
2.2.1.5. Demo items amount	
2.2.1.6. Debug Log	
2.2.1.7. Enable cookies	
2.2.2. Empfehlungen anzeigen	
2.2.3. Fehlerbehandlung	8
2.2.4 Export Finstellungen	8



1. Funktionserklärung

1.1. Preface

Der Recommendation Service (epoq RS) generiert auf Basis des Klick- und Kaufverhaltens aller Besucher und Kunden passende Produktempfehlungen. Diese können auf unterschiedlichen Seiten des Shops angezeigt werden, um dem Webshop-Besucher beratend zur Seite zu stehen. Die Empfehlungen auf den Produktdetailseiten werden auf dem Klick- und Kaufverhalten der kompletten Webshop-Besucher generiert. Auf der Startseite wird dagegen eher auf das persönliche Verhalten eines einzelnen Besuchers geachtet.

Die Einbindung von epoq RS erfolgt in drei Phasen :

- Einbau des Trackings/Installation des Moduls (Übertragung der Klicks und Käufe an epoq)
- Aufbau der Datenbasis bei epog (Lernphase)
- Anschalten/Einbauen der Empfehlungen im Shop

1.2. Feinheiten

1.2.1. Session-Id's

Es ist sehr wichtig und zwingend erforderlich, dass jeder Webshop-Besucher eine eindeutige Session-Id bekommt. Die Session-Id dient dazu, das Klick- und Kaufverhalten eines Besuchers zu identifizieren, um anhand dieser zusammenhängenden Informationen qualitativ gute Empfehlungen zu generieren.

Häufig ist es der Fall, dass ein Besucher erst dann eine Session-Id bekommt, wenn er ein Produkt in den Warenkorb legt. Das ist für epoq RS aber schon zu spät, da das vorherige Klickverhalten des Besuchers nicht identifiziert werden kann und somit verloren geht. In diesem Fall kann nur auf das Kaufverhalten gelernt werden, was bedeutet, dass der größte Teil an Informationen verloren geht. Die Einstellung, wie und wann eine Session-Id generiert wird, kann normalerweise in Ihrem Shopsystem vorgenommen werden. Wenden Sie sich dazu am Besten an Ihre Agentur oder den Shophersteller.

Häufig werden Session-Id's nicht eindeutig pro Besucher vergeben, weil ein Caching-System im Einsatz ist. Bitte lesen Sie hierzu den nächsten Abschnitt durch.

1.2.2. Caching

Generell passen Individualisierung (persönliche Empfehlungen) und Caching nicht zusammen, da der Zweck beider Dinge ganz verschieden ist. Gecachte Empfehlungen sind in der Regel nicht mehr individuell. Der Einsatz eines Caching-Systems lässt es meistens nicht zu, eine eindeutige und durchführende Session-Id pro Webshop-Besucher zu vergeben.

Falls Sie ein Caching-System im Einsatz haben, sollten Sie sich für die AJAX/JSON-Variante der Integration entscheiden. Diese wird in Punkt 2.2.1.1 dargestellt.



1.2.3. Filter / Regeln

epoq RS liefert zahlreiche Empfehlungen, die das persönliche Kaufverhalten der Kunden im Shop abbilden. Oft ist es sinnvoll, die Vielfalt der Empfehlungen auf die Empfehlungsstelle im Shop anzupassen. Hierzu kann epoq Regeln für Sie hinterlegen, welche die Empfehlungen filtern oder in manchen Fällen auch erweitern. Gerne beraten wir Sie hierbei.

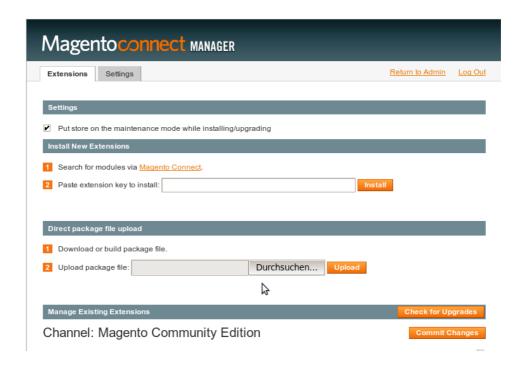
Des Weiteren bietet epoq im Customerlogin die Möglichkeit, den Einfluss von Regeln vor der Anwendung im Live-Betrieb zu testen. So können Sie sicherstellen, dass die Wahrnehmung des Kunden auch Ihrem Wunsch entspricht.



2. Installation des epoq RS Moduls

2.1. Magento Connect Manager

Das Modul kann über den Magento Connect Manager recht einfach heruntergeladen und installiert werden. Gehen Sie hierzu in den Admin-Bereich Ihres Shops in "Sytem" → "Magento Connect" → "Magento Connect Manager". Nach erfolgreichem Log-in erscheint nun folgendes Fenster:



Sie können unter "Install New Extensions" in das zweite Feld die URL "http://connect20.magentocommerce.com/community/epoqRS" eintragen und auf "Install" klicken. Standardmäßig wird immer die aktuellste Version installiert.

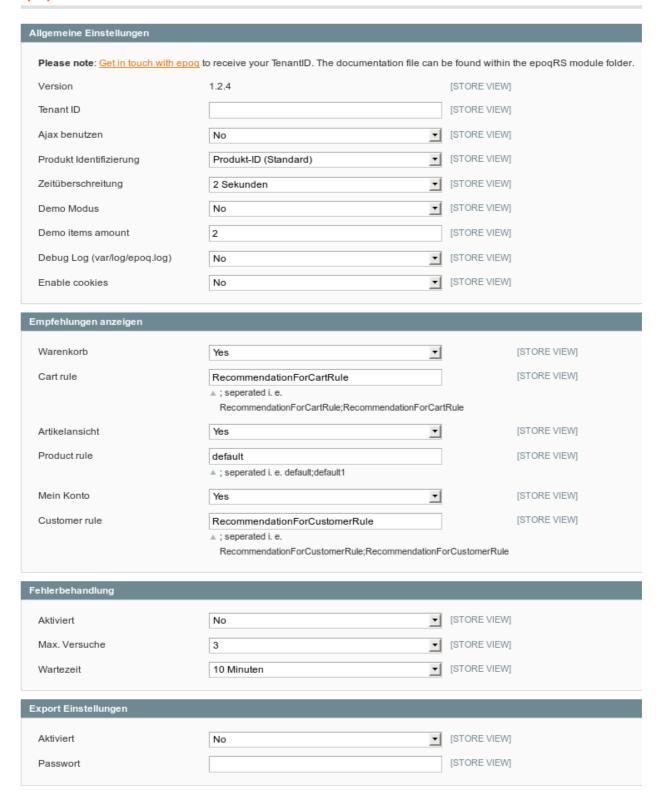
Nach erfolgreicher Installation erscheint das Plug-in in der Paketliste. Sie können nun zurück in den Admin-Bereich wechseln.



2.2. Plug-in Konfiguration

Damit das Modul eingesetzt werden kann, muss es konfiguriert werden. Gehen Sie hierzu im Admin-Bereich auf "System" → "Konfiguration" → "epoq Recommendation

epoq Recommendation Service





Service". Hier finden Sie mehrere Konfigurationsmöglichkeiten, die weiter unten einzeln beschrieben werden:

2.2.1. Allgemeine Einstellungen

Hier benötigen Sie im ersten Step eine Tenant ID. Gerne erstellen wir diese für Sie. Bitte nutzen Sie dazu folgendes Kontaktformular :

http://www.epoq.de/rs-magento-dt/

2.2.1.1. Ajax benutzen

Sie haben die Möglichkeit die Empfehlungen auf der Produktdetail-Seite durch einen nachladenden AJAX-Call anzuzeigen. Das ist vor allem dann ratsam, wenn Sie ein Caching-System im Einsatz haben.

2.2.1.2. Produkt-Identifizierung

Hier können Sie für das Tracking zwischen Produkt-ID (Standard) und Produkt-SKU (Artikelnummer) wählen. Je nachdem welchen Modus Sie wählen, wird epoq eine andere Produkt-Identifizierung mitgeteilt. Als Standard sollte die Produkt-ID ausgewählt werden. Bitte teilen Sie uns Ihre Einstellungen mit (kundenbetreuung@epoq.de).

2.2.1.3. Zeitüberschreitung

Bei unserem Service kann es, wie bei allen anderen gehosteten Services, durch die Verbindung über das öffentliche Netz hin und wieder zu Verzögerungen in der Antwortzeit kommen. An dieser Stelle wird daher die Möglichkeit geboten einen Timeout für alle Aufrufe einzustellen, damit kein zusätzliches Ausfallrisiko für den Webshop besteht.

Die Timeouts stellen sicher, dass bei Überschreiten einer bestimmten Antwortzeit nicht länger auf die Antwort des Services gewartet und die Seite ohne die vom Service erwarteten Informationen aufgebaut wird.

Die Länge der Timeouts sollte je nach Anforderung zwischen 500 Millisekunden und 2 Sekunden liegen. Im Normalfall beantwortet unser Service alle Requests in weniger als 100 Millisekunden.

2.2.1.4. Demo Modus

Zum Testen des Layouts können hiermit zufällige Empfehlungen angefordert werden. Das funktioniert erst dann, wenn der Katalog bei epog geladen ist.

Der Modus sollte nicht im Produktivbetrieb aktiviert werden.

2.2.1.5. Demo items amount

Hier können Sie die Anzahl der Demo-Empfehlungen angeben, die Sie anfordern möchten.



2.2.1.6. Debug Log

Hier können Sie bei Bedarf ein Debug-Log anschalten. Zu finden sind die Logs im Ordner "var/log/".

2.2.1.7. Enable cookies

Mit dieser Option können Sie steuern, ob Tracking-Informationen zusätzlich in einem Cookie gespeichert werden. Das ist vor allem für persönliche Empfehlungen relevant und notwendig. Wenden Sie sich hier an die epoq Kundenbetreuung (kundenbetreuung@epoq.de). Gerne beraten wir Sie dazu.

2.2.2. Empfehlungen anzeigen

Sie können Empfehlungen in den drei angegebenen Bereichen anzeigen:

- Warenkorb: Empfehlungen auf der Warenkorbseite
- Artikelansicht: Empfehlungen auf Produktdetail-Seite
- Mein Konto: persönliche Empfehlungen auf der Startseite

Aktivieren Sie jeweils den gewünschten Bereich.

Sie haben die Möglichkeit, pro Bereich eigene Regeln anzugeben. Es können bis zu zwei Regeln Strichpunkt getrennt angegeben werden. Pro Regel wird ein Empfehlungsblock angezeigt. Bitte sprechen Sie uns bezüglich der Regeln an, wenn Sie diese anpassen möchten. Gerne unterstützen wir Sie hierbei.

Die Empfehlungen sollten allerdings erst angezeigt werden, wenn genügend Daten bei epog gesammelt wurden und die Signifikanz der Empfehlungen hoch genug ist.

Vor dem Live-Gang können die Empfehlungen im epoq Customerlogin geprüft werden. Gerne zeigen wir Ihnen die verschiedenen Filtermöglichkeiten die es gibt, um die Empfehlungen bei Bedarf nach Ihren Vorstellungen anzupassen.

Standardmäßig werden immer sechs Empfehlungen geliefert. Die Anzahl können wir jedoch gerne anpassen. Teilen Sie uns einfach mit, wie viele Empfehlungen Sie in Ihrem Shop anzeigen möchten.

2.2.3. Fehlerbehandlung

Hier können Sie die modulinterne Fehlerbehandlung aktivieren.

- Max. Versuche: Anzahl der Verbindungsversuche zu den epoq Servern, um Empfehlungen abzuholen. Nachdem die maximale Anzahl der Versuche erreicht, ist wird die Anfrage abgebrochen.
- Wartezeit: Wartezeit nach einem abgebrochenen Verbindungsversuch.

2.2.4. Export Einstellungen

Für eine Gewährleistung höchster Datenqualität und -aktualität ist in dem Plug-in ein Katalogexport vorgesehen. Der Katalog wird von epoq mindestens einmal am Tag generiert und exportiert. Je nach Kataloginhalt und Wichtigkeit der Aktualität kann es notwendig sein, einen Katalog auch mehrmals täglich zu generieren. Der Export



erfolgt schrittweise, um den Shop so wenig wie Möglich zu belasten. Da der Katalog in einzelnen Teilen generiert wird, erhöht sich die Dauer des kompletten Exportprozesses.

Setzen Sie den Wert "Aktiviert" bitte auf "Yes". Gerne können Sie ein Passwort eingeben damit dieser mit einer Standard-Authentifizierung gesichert ist. Bitte teilen Sie uns Ihr Passwort mit.

Es besteht auch die Möglichkeit, nicht den Plug-in Export, sondern einen anderen Katalog, wie z.B. den Katalog aus dem führenden System (Warenwirtschaft o.ä.) zu nutzen. In diesem Fall sollte die Katalogdatei auf einem http- oder ftp-Server zur Verfügung gestellt werden. Bei Bedarf kann die Datei mit einer Standard-Authentifizierung gesichert sein. Bitte fordern Sie dazu die Katalog Spezifikation an.

Bei epoq RS können manche Filterfunktionen (zum Beispiel nach "in der Kategorie" oder "Zubehör") nur fehlerfrei genutzt werden, wenn alle Felder des Katalogs entsprechend ausgefüllt sind. Daher ist es wichtig, dass der Katalog gut gepflegt ist.